

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe – Produktinformationen

9910 Silber Industrewäsche

1. Produktbeschreibung

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber wurde speziell entwickelt, um auf Warnkleidung – z. B. Arbeits- und Berufsbekleidung, Freizeitbekleidung und Accessoires – die Sichtbarkeit des Trägers bei Dunkelheit und schlechten Sichtverhältnissen zu verbessern. Bei Anstrahlung durch Autoscheinwerfer leuchtet das Material weiß auf, selbst wenn sich der Träger am Straßenrand befindet.

Bei der Verarbeitung/Lagerung und dem Gebrauch von Reflexmaterial können bestimmte Bedingungen zu Veränderungen im Aussehen des Reflexmaterials führen. Das hat jedoch keine Auswirkungen auf die reflektierenden Eigenschaften – und damit die erklärte Funktionalität.

2. Produkteigenschaften

2.1 Produktaufbau

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber besteht aus direktverspiegelten offen liegenden Glaskugeln, die mit einem Bindersystem auf ein strapazierfähiges Trägergewebe aus 100 % Polyester aufgebracht sind.

2.2 Hochsichtbarkeit nach ISO 20471

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber erfüllt folgende Anforderungen:

- Es übertrifft die höchsten Anforderungen an die Helligkeit für retroreflektierende Materialien.
- Die retroreflektierenden Eigenschaften sind unabhängig von der Ausrichtung auf der Kleidung.
- Eignung für die Industrewäsche nach ISO 20471, Anhang B. 30 Zyklen nach ISO 15797-8 und 5 Zyklen nach ISO 15797-2.
- Eignung für die Haushaltswäsche bei 60 °C nach ISO 20471. 100 Zyklen nach ISO 6330 6N.
- Gute Beständigkeit bei chemischer Reinigung nach ISO 20471. 50 Zyklen nach ISO 3175-2, 8.1.
- Gute Beständigkeit gegen Abrieb und Chemikalien.

2.3 Industrewaschbares Reflexgewebe

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber wurde speziell für die häufige Industrewäsche entwickelt. Es übertrifft selbst nach vielen Waschzyklen die Anforderungen an die Mindestrückstrahlwerte der ISO 20471, wenn die entsprechenden Pflegeempfehlungen eingehalten werden.

2.4 Besondere Merkmale

Um die gleichbleibend hohe Qualität zu gewährleisten, wird 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber in einer nach ISO 9001 zertifizierten Produktion gefertigt.

Ein rückseitiger Aufdruck mit dem Produktnamen und der Produktnummer erleichtert die Identifizierung.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen sie zunächst die Produktinformationen zu 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber sorgfältig durch. Die Verantwortung für die eigene Sicherheit liegt letztendlich immer beim Träger.

- Prüfen Sie die Eignung von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber für den geplanten Einsatzzweck der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) (EG Richtlinie 89/656/EWG Art. 4 und Art. 5; EG Amtsblatt 89/C328 EWG Anhang §7).
- Kein Reflexmaterial kann absolute Sichtbarkeit garantieren.
- Die Sichtbarkeit kann durch verschiedene Faktoren (z. B. die Umgebung) beeinträchtigt werden. Weitere Angaben hierzu in Abschnitt 9: „Besondere Sicherheitshinweise“.
- Führen Sie mit dem fertiggestellten Warnbekleidungsstück eine umfassende Einsatzprüfung durch, um dessen Eignung für die beabsichtigte Verwendung zu prüfen und das entsprechende Pflegeverfahren zu bestimmen.

4. Produkthanwendung

Reflexmaterialien sind wichtig in Einsatzbereichen, in denen eine deutliche Sichtbarkeit die Unfallgefahr reduzieren kann. Zu den Bereichen, in denen das Tragen von Warnkleidung empfohlen wird, gehören Gefahrensituationen im Verkehr,

z. B. Autobahnen, innerstädtische- und Landstraßen, Gleisbereiche, Flughäfen und Hafengelände.

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber ist ein äußerst strapazierfähiges Material, das für alle Arten von industriewaschbarer Warn- und Berufsbekleidung empfohlen wird.

Berufsbekleidung

- Für den Einsatz bei Straßenarbeiten und Gleiswartung, für Entsorger, Kranken- und Rettungsdienste, Versorgungsunternehmen, Transport, Post, Militär sowie Polizei

Freizeitbekleidung

- Bekleidung für Fußgänger, Jogger, Radfahrer und Kinder

Accessories

- Kopf-, Arm-, Beinbänder, Schuhe, Handschuhe, Gurte, Paspeln, Gürtel, Rucksäcke, Embleme, Logos

5. Produktverarbeitung

5.1 Schneiden

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber kann von Hand zugeschnitten, gestanzt oder auch stapelweise (max. 5 cm Lagenhöhe) mit dem Stapelschneider geschnitten werden.

Hinweis: Es sollten nur sehr scharfe Schneidewerkzeuge verwendet werden. Der Schnitt ist von der reflektierenden Seite her durchzuführen.

5.2 Nähen

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber kann direkt auf ein Gewebe appliziert werden. Es eignet sich am besten für Gewebe aus Polyester/Baumwolle oder Polyamid/Baumwolle mit einem Gewicht von 150 bis 280 g/m².

Das Reflexgewebe sollte mit einer beschichteten Rundkopfnadel unter Verwendung von Polyesternähzwirn vernäht werden. Um ein Ausfransen der Ecken auf ein Mindestmaß zu beschränken, empfiehlt sich eine Steppstichvernähung (3 mm Stichlänge) im Mindestabstand von 2 mm vom Rand des Reflexgewebes.

Hinweis: Wenn zwei oder mehr Stücke Reflexgewebe auf einer einzigen Oberfläche oder im Set verwendet werden, sind die Stücke farblich aufeinander abzustimmen, um ein gleichmäßiges Aussehen bei Tageslicht zu gewährleisten. Produktionsbedingte Farbabweichungen bei neuen Reflexgeweben haben keine beeinträchtigende Wirkung auf die Eignung von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber gemäß den Leistungsanforderungen, die die ISO 20471 für retroreflektierende Materialien vorgibt.

5.3 Siebdruck

Bedingt durch ihren Produktaufbau, lassen sich Glaskugelprodukte nur schwer dauerhaft per Siebdruckverfahren bedrucken.

Die Auswahl der Druckfarbe hängt von den Nutzungsbedingungen und dem Pflegeverfahren ab. Anwendern wird geraten, Probeapplikationen durchzuführen und entsprechende Pflegehinweise für das fertige Kleidungsstück festzulegen, um eine gute Farbhaltung zu gewährleisten. Vor der Serienproduktion sollte die Farbhaltung zunächst an einer Produktionscharge von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber überprüft werden.

Bei Anstrahlung, z. B. durch Autoscheinwerfer, erscheinen deckende Siebdruckfarben als schwarze Flächen mit stark reduzierter Leuchtkraft. Transparente Farben hingegen mindern die Retroreflexion unter schlechten Lichtverhältnissen.

Mehr Informationen dazu finden Sie im 3M Datenblatt „**Siebdruckempfehlungen für Glaskugelprodukte**“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre 3M Vertretung.

6. Handhabung und Lagerung

6.1 Produktlagerung

Trocken und kühl lagern. Innerhalb von einem (1) Jahr nach Wareneingang verbrauchen.

Die Rollen sollten in der Originalverpackung aufbewahrt werden. Angebrochene Rollen sind wieder in ihren Karton zu legen oder hängend auf einem Rohr oder einer Stange aufzubewahren.

Zugeschnittene Teile sind flach zu lagern.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen bei Handhabung und Lagerung

Aggressive Chemikalien wie schwefel- oder chlorhaltige Verbindungen, starke Säuren oder Basen sowie Schweiß können das Aussehen von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber beeinträchtigen. So können sich dadurch bei übermäßiger Wärme und einer relativen Luftfeuchtigkeit von über 70 % Flecken auf dem Gewebe bilden. Diese Verfärbungen wirken sich weder beeinträchtigend auf die retroreflektierenden Eigenschaften des Materials aus, noch weisen sie auf einen Produktmangel hin.

Bei der Verarbeitung von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber in Produktionsstätten mit warmen und feuchten Bedingungen ist mit besonderer Sorgfalt vorzugehen. So muss bei Anwendung, Lagerung und Versand mit Maßnahmen wie Kühlung und Entfeuchtung des Fertigungsbereichs für entsprechende Umgebungsbedingungen Sorge getragen werden. Auch sind entsprechende Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung zu treffen.

Ebenso wichtig ist die Einhaltung der vorgegebenen Lagerungsbedingungen.

Wenden Sie sich im Bedarfsfall mit Angaben über die jeweiligen Produktionsbedingungen jederzeit an 3M.

7. Produktreinigung

Retroreflektierende Gewebe und Folien unterliegen einem natürlichen Abnutzungsprozess, der vom Materialtyp sowie der Nutzung, der Umgebung und dem Pflegeverfahren abhängig ist.

Die retroreflektierende Leistung von Reflexmaterialien wird grundsätzlich durch Verschmutzung beeinträchtigt. Jede Art von Schmutz, chemischen Flüssigkeiten, Fett und ähnlichem mindert die Retroreflexion des betroffenen Bereichs.

7.1 Sicherheitshinweis

Die Nichtbeachtung der vorgegebenen Wasch-/Reinigungshinweise kann die Leuchtkraft des Reflexgewebes mindern und die Haltbarkeit des Produkts deutlich verkürzen.

Die folgenden Hinweise sind daher streng zu befolgen:

- Kein Einweichen
- Keine hochalkalischen Reinigungsmittel (z. B. aggressive Waschmittel oder Fleckentferner)
- Keine lösungsmittelhaltigen Waschmittel oder Mikroemulsionen
- Keine Bleichmittel
- Nicht übertrocknen

Vor der Anwendung muss geprüft werden, ob 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber für das vorgesehene Waschverfahren geeignet ist. Die Dauer der Tests sollte der voraussichtlichen maximalen Anzahl der Waschzyklen im Gebrauch entsprechen.

7.2 Industriegewäsche

7.2.1 Waschbedingungen

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber kann in den marktgängigen Industriegewaschmaschinen gewaschen werden. Die besten Ergebnisse wurden bisher in Waschscheudermaschinen mit Frontbeladung erzielt.

- Warnschutzkleidung und reguläre Arbeitskleidung sollten separat gewaschen werden.
- Die Wäsche in einer solchen Waschscheudermaschine im Vor- und Hauptwaschgang waschen, danach drittes Bad oder Cooldown, gefolgt von drei Spülgängen mit Zwischenschleudern.

- Lange Spülgänge werden empfohlen, um alle Waschmittelrückstände vollständig zu entfernen.
- Maximal 70 % beladen bei einem Flottenverhältnis im Bereich von 1:4 bis 1:5 im Waschbad und von 1:6 bis 1:8 im Spülbad.
- Die Waschtemperatur darf 75 °C nicht überschreiten. Vor- und Hauptwaschgang sollten nicht länger als 20 Minuten dauern.
- Nur Waschmittel ohne freies Natrium- oder Kaliumhydroxid verwenden.
- Das Waschmittel so dosieren, dass die Laugenkonzentration die Werte in der Tabelle nicht überschreitet.

| Parameter | Richtwert | Höchstwert |
|---|---------------|-------------|
| pH-Wert | 10,5 bis 11,0 | ≤ 11,6 |
| Aktive Alkalität Natriumoxid (Na ₂ O) | ≤ 650 mg/l | ≤ 1000 mg/l |

Neutralisierung: Die Wäsche ist wirksam zu neutralisieren. Entsprechend sollte das letzte Spülbad einen pH-Wert von 5,5 bis 6,5 haben.

(Bestimmung der Alkalität durch Titration gegen den Phenolphthalein-Endpunkt, ohne Zusatz von Bariumchlorid).

Keine Waschmittelsysteme mit hohem Alkaligehalt verwenden, die organische Lösungsmittel oder freies Natriumhydroxid/Kaliumhydroxid enthalten.

Wasch- und Neutralisierungsmittel dürfen keine Oxidationsmittel (z. B. Chlorbleiche) enthalten. Niedrige pH-Werte und aktive Alkalität verlängern die Lebensdauer des Reflexgewebes.

Niedrige pH-Werte und aktive Alkalität verlängern die Lebensdauer des Reflexgewebes. Die tatsächliche Haltbarkeit ist auch vom Waschverfahren sowie vom verwendeten Waschmittel und dessen Dosierung abhängig.

Für Waschmaschinen anderer Art muss ein gleichwertiges Waschverfahren entwickelt werden, um die Höchstzahl der Waschzyklen zu ermitteln. Dabei kann die Zahl der Waschzyklen in den einzelnen Waschverfahren von der abweichen, die im Waschprozess nach ISO 15797 vorgegeben ist.

7.2.2 Nicht bleichen

Kein Einweichen der Wäsche in Bleichmittellösung, auch nicht bei geringen Konzentrationen

7.2.3 Trocknen Trommeltrockner

- Beladung: 1:25
- Einlasstemperatur zwischen 120 °C und 140 °C.

- Der Trocknungsprozess muss so geregelt werden, dass die Ablufttemperatur 90 °C nicht überschreitet.
- Nur leicht feucht trocknen. Der Trocknungsvorgang darf maximal 20 Minuten dauern.

Vom Tunnel-Finishing wird abgeraten.

7.3 Haushaltswäsche

7.3.1 Waschbedingungen

Die Wäsche in einem Buntprogramm ohne Vorwäsche waschen.

Empfehlung

| | |
|--|-----------------|
| Waschtemperatur | 30 °C bis 60 °C |
| Max. Waschdauer bei höchster Waschtemperatur | 12 Minuten |
| Max. Programmzeit | 50 Minuten |

Waschmittel: Verwenden Sie ein haushaltsübliches Markenwaschmittel in Pulverform, am besten ein Fein- oder Buntwaschmittel. Richten Sie sich bei der Dosierung nach den Herstellerangaben bezüglich Wasserhärte und Verschmutzungsgrad.

Für Haushaltswäsche über 60 °C keine Waschmittel verwenden, die Oxidationsmittel (z. B. Natriumperboratbleiche) oder organische Lösungsmittel enthalten. Die Verwendung solcher Mittel kann eine Beeinträchtigung der retroreflektierenden Eigenschaften zur Folge haben.

Durch niedrigere Waschtemperaturen (unter 95 °C) verlängert sich die Haltbarkeit des Reflexgewebes. Die tatsächliche Lebensdauer ist abhängig vom verwendeten Waschmittel und dessen Dosierung.

7.3.2 Kein zusätzliches Bleichmittel

- Keine chlorhaltigen Bleichmittel verwenden.
- Bei Temperaturen von über 60 °C keine Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden (z. B. Natriumperboratbleichmittel).

Kein Einweichen der Wäsche in Bleichmittellösung, auch nicht bei geringen Konzentrationen.

7.3.3 Trocknen

Wäschetrockner: Trocknen bei mittlerer Temperatureinstellung in einem handelsüblichen Haushaltstrockner.

Nicht übertrocknen. Nur leicht feucht trocknen

Lufttrocknung: nach Möglichkeit an der Luft trocknen

7.4 Chemische Reinigung

Reinigung nur Vor- und Hauptwäsche. Bei P nur reines Perchloroethylen verwenden. Beladung und Lösungsmittelkonzentration auf mäßige chemische Behandlung einstellen.

Empfehlung

| | |
|---------------------------------|------------|
| Max. Lösungsmitteltemperatur | 30 °C |
| Empfohlene Trocknungstemperatur | 48 °C |
| Max. Einlasstemperatur | 80 °C |
| Max. Ablufttemperatur | 60 °C |
| Max. Trockenzeit | 15 Minuten |
| Max. Programmzeit | 60 Minuten |

Falls die Verwendung von Fleckentfernungsmittel (z. B. Reinigungsverstärker auf Tensidbasis) erforderlich ist, ist vor der Anwendung zunächst deren Verträglichkeit mit dem Reflexmaterial zu prüfen.

7.5 Bügeln

- Mittlere Temperatureinstellung
- Ohne Dampf bügeln

8. Produktpflege

8.1 Unsachgemäße Behandlung

3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber ist ein optisches System. Wird auf das Reflexmaterial ein Stoff mit hohem Brechungsindex, z. B. Öl, aufgebracht, so wird die retroreflektierende Leistung des Materials deutlich beeinträchtigt.

- Keine grobe mechanische Behandlung, z. B. mit Drahtbürsten oder Schleifpapier.
- Kein ganzflächiges Beschichten bzw. Besprühen mit Ölen, Schutzwachsen, Farben oder Lacken.
- Kein Auftragen von Materialien wie Lederspray oder Schuhcreme.

8.2 Produktüberprüfung

Warnkleidung ist in einem guten Pflegezustand zu halten und muss regelmäßig auf Gebrauchstauglichkeit und auf Beschädigungen oder Verschleiß hin überprüft werden.

Bei häufiger Reinigung sollte nach jedem Reinigungszyklus eine Kontrolle stattfinden. Die entsprechenden Testergebnisse sind zu dokumentieren.

Das Reflexmaterial sollte ausgetauscht werden, wenn der spezifische Rückstrahlwert von $R' = 100 \text{ cd}/(\text{lx}/\text{m}^2)$ unterschritten wird (siehe ISO 20471).

Zur Beratung im Einzelfall wenden Sie sich bitte an Ihre 3M Vertretung.

8.3 Produktentsorgung

Das Reflexmaterial kann zusammen mit dem Kleidungsstück recycelt oder alternativ entweder in einer gewerblichen bzw. industriellen Müllverbrennungsanlage verbrannt bzw. in einer Mülldeponie entsorgt werden. Vor dem Recyceln ist das Material auf seine Eignung für das vorgesehene Recycling-Verfahren zu überprüfen.

9. Besondere Sicherheitshinweise

Zu Einschränkungen der Sichtbarkeit siehe Abschnitt 3 „Allgemeine Sicherheitshinweise“.

Extrem schlechte Wetterverhältnisse können ebenfalls zu einer Reduzierung der retroreflektierenden Leistung von 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber führen.

- Testergebnisse haben erwiesen, dass 3M™ Scotchlite™ Reflexgewebe 9910 Silber die Anforderungen an die retroreflektierende Leistung bei Regen gemäß ISO 20471 übertrifft. Nach dem Trocknen stellen sich die ursprünglichen spezifischen Rückstrahlwerte wieder ein.
- Nebel, Nieselregen, Rauch und Staub können zu einer Streuung des Scheinwerferlichts führen. Der Träger hat zu beachten, dass bei hohen optischen Dichten die Sichtbarkeit erheblich beeinträchtigt wird.
- Komplexe Lichtverhältnisse (unterschiedliche Kontraste im Sichtfeld) mindern den Kontrast zwischen dem retroreflektierenden Material und dem Hintergrund und beeinträchtigen somit die Sichtbarkeit bei schlechten Lichtverhältnissen.

Wichtige Hinweise für den Käufer/Verarbeiter/Träger:

Die in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar, für deren Vollständigkeit wir allerdings keine Gewähr übernehmen können. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich, auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Die Gewährleistung und Haftung für unsere Produkte bestimmt sich nach den jeweiligen kaufvertraglichen Regelungen, insbesondere unseren Allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.



3M Deutschland GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Carl-Schurz-Strasse 1
41453 Neuss

Telefon +49 (0) 2131 14-26 04
Telefax +49 (0) 2131 14-32 00
E-Mail arbeitsschutz.de@mmm.com
Web sichtbarkeit.3msafety.de

3M Österreich GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Kranichberggasse 4
1120 Wien

Telefon +43 (0) 186 686 541
Telefax +43 (0) 186 686 10541
E-Mail arbeitsschutz-at@mmm.com
Web www.3Marbeitsschutz.at

3M (Schweiz) GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Eggstrasse 93
8803 Rüschlikon

Telefon +44 (0) 724 92 21
Telefax +44 (0) 724 94 40
E-Mail arbeitsschutz-ch@mmm.com
Web www.3Marbeitsschutz.ch

Please recycle.
Printed in Germany.
© 3M 2016.
All rights reserved.